



## **Konzept zur Förderung von selbständigem Lernen / Methodenlernen / Schlüsselqualifikationen am AGQ**

(1)

Sowohl im Studium als auch in der Ausbildung und im späteren Berufsleben werden von unseren Schülerinnen und Schülern überfachliche Qualifikationen gefordert, die zum Handeln befähigen sollen.

„Soft Skills“ oder Schlüsselqualifikationen sind unabdingbar geworden. Sie umfassen Methoden- und Sozialkompetenz, Selbst- und Handlungskompetenz. Sie helfen bei der Lösung von Konflikten und beim Erwerb von Kompetenzen in möglichst vielen Inhaltsbereichen.

Im schulischen Alltag hat unsere Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern in den unterschiedlichen Anforderungen der Fächer einen maßgeblichen Anteil an der Entwicklung und Förderung dieser Qualifikationen. Das Schulprogramm des AGQ, die schuleigenen Arbeitspläne sowie nicht zuletzt unsere Unterrichtsarbeit machen dies deutlich.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen u.a. Kompetenzen in folgenden Bereichen erwerben:

### Kognitive Kompetenzen:

Denken in Zusammenhängen; die Fähigkeit zu logischem, abstraktem und konzeptionellem Denken; Transferfähigkeit, Problemlösungsfähigkeit

### Kommunikative Kompetenzen:

Schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit; Beherrschung von Präsentationstechniken; Diskussionsfähigkeit; partnerorientierte Kommunikation

### Methodenkompetenzen:

Analysefähigkeit; vernetztes Denken; Lern- und Arbeitstechniken; Arbeitswelterfahrungen; EDV-Kenntnisse; Recherche- und Präsentationstechniken

### Medienkompetenzen:

Mündiger und reflektierter Umgang mit zur Verfügung stehenden Medien (Nutzung, Auswahl, Gestaltung, Analyse, Bewertung)

### Soziale Kompetenzen:

Konflikt- und Kritikfähigkeit; Kooperations- und Teamfähigkeit; Einfühlungsvermögen; Emotionale Intelligenz; Durchsetzungsvermögen; Führungsqualitäten

### Selbstkompetenz:

Selbständigkeit; Flexibilität; Kreativität; Initiative; geistige Offenheit und Mobilität; Ausdauer; Verantwortungsbereitschaft; Leistungsbereitschaft; Zuverlässigkeit; demokratische Grundhaltung; ethisches Urteilsvermögen

### Handlungskompetenz:

Situativ angemessenes Verhalten; selbstverantwortliches Lösen von Problemen; angemessener Umgang mit anderen Menschen

### **(2)**

Die am AGQ unterrichtenden Lehrkräfte entwickeln und fördern unter je fachspezifischer Perspektive als auch in fächerübergreifenden Unterrichtsformen die genannten Aspekte.

Konkrete Wege zur Ausgestaltung stellen dabei beispielsweise folgende Schritte der Umsetzung dar:

- die konsequente Entwicklung und Umsetzung des Schulprogramms
- die Entwicklung und Durchführung des schulischen Methodenkonzeptes
- die Durchführung von Unterrichtsphasen und -inhalten nach dem Prinzip des aufbauenden Lernens und unter Berücksichtigung der Zeiteffizienz
- die Entwicklung und Durchführung von fächerübergreifenden Unterrichtsformen
- die Begleitung und Teilnahme an diversen Formen von Wettbewerben
- die konsequente Arbeit in den Bereichen des Förderns und Forderns
- die Berichte von Auslandserfahrungen vor der Schulöffentlichkeit
- die Organisation und Durchführung von Projekten
- die Förderung des methodisch abwechslungsreichen und selbständigen Lernens in allen Fachbereichen
- die Förderung der Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern (Polis, MIG, Betriebspraktikum)
- die Rückmeldung ehemaliger Schülerinnen und Schüler über berufliche Laufbahnentwicklung (Diskurs)
- die Schulung der Selbstorganisation (Lernplaner)
- die Schulung im Umgang mit standardisierten Aufgabenformaten zur Vorbereitung auf z.B. Eignungstests

(Die Ausführungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie sollten / können ergänzt werden.)